

Heinz E. Eigenmann
Direktwahl 071 394 60 06
E-Mail heinz.eigenmann@pksg.ch

An unsere
Anschlusspartner

Flawil, im Mai 2017

Newsletter für Arbeitgeber

Newsletter

Es freut uns, Ihnen einen weiteren „Newsletter für Arbeitgeber“ zuzustellen.

Verzinsung Sparguthaben 2017

Der Bundesrat hat beschlossen, dass der BVG-Zins ab 1. Januar 2017 bei 1,00% liegen soll. Er hat mit dieser Entscheidung die vergangene Entwicklung und die künftigen Aussichten an den Anlagemärkten berücksichtigt. Dieser Situation kann sich auch unsere Pensionskasse nicht verschliessen. Der Verwaltungsrat der pksg hat deshalb an seiner letzten Sitzung im Jahr 2016 beschlossen, die Sparguthaben ab 1. Januar 2017 ebenfalls mit 1,00% zu verzinsen. Dies entspricht auch der Aufforderung der Aufsichtsbehörde. Je nach Situation der pksg und der Anlagemöglichkeiten kann dieser Zinssatz in der Zukunft auch wieder erhöht werden.

Erhöhung der Invalidenrente

Nachdem die pksg auf Beginn des Jahres 2017 die Risikoversicherung bei unbezahlttem Urlaub und eine wesentliche Verbesserung bei den Todesfallkapitalien eingeführt hat, haben die Delegierten an ihrer ausserordentlichen Versammlung vom 3. Mai 2017 beschlossen, mit Wirkung 1. Januar 2018 die Invalidenrente von 50% auf 65% zu erhöhen. Diese Anpassung entspricht 30%. Damit sind die Leistungen im Falle von Invalidität überdurchschnittlich. Aufgrund der geringen Zahl von Invaliditätsfällen in unserer Pensionskasse ist die Erhöhung verkräftbar.

Senkung des Risikobeitrages

An derselben ausserordentlichen Delegiertenversammlung wurde beschlossen, den Risikobeitrag per 1. Januar 2018 auf 2,5% von heute 3,5% (Standardplan) zu senken. Der gesamtschweizerische Rückgang der Fälle von Invalidität, der positive Risikoverlauf bei der pksg und ein Deckungsgrad von über 100% machen diesen Schritt möglich und verantwortbar.

Damit ist ein oft gehörtes Argument bei Konkurrenzvergleichen gegenstandslos. Da der Überschuss aus der Risikoversicherung der pkgg zu Gute kommt, wird als Konsequenz der weitere Aufbau der Schwankungsreserven etwas langsamer vorgehen.

Erfreuliche Resultate

Die Pensionskasse St. Galler Gemeinden hat ein herausforderndes Geschäftsjahr 2016 erfolgreich gemeistert. Trotz Brexit, Präsidentenwahlen und weiteren geopolitischen Unsicherheiten wurden überdurchschnittliche Ergebnisse erreicht. Die realisierte Performance betrug 4,85%, verglichen mit dem Durchschnitt der Schweizer Pensionskassen von 3,6%. Dadurch konnte der Deckungsgrad von 99,7% auf 103,6% erhöht werden. Der pkgg ist es damit in den letzten zwölf Jahren gelungen, durchschnittlich jedes Jahr 0,5% mehr Performance zu erwirtschaften als die Benchmark. Die zahlreichen weltweiten Unsicherheiten lassen eine Prognose für dieses Jahr als besonders schwierig erscheinen. Trotzdem sind wir optimistisch, mit der Performance auch 2017 wieder über dem Schweizer Durchschnitt zu liegen.

Arbeitgeberzufriedenheit

Ganz besonders haben uns die äusserst positiven Reaktionen auf unsere Zufriedenheitsumfrage bei den Arbeitgebern gefreut. Man bestätigt unserer Servicequalität und der Kundenorientierung einen sehr hohen Standard.

Informationen

Der Informationsaustausch mit Ihnen ist uns sehr wichtig. Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung für Gespräche oder Informationsveranstaltungen für das Personal, den Gemeinderat, den Vorstand usw. Bitte melden Sie uns Ihre Bedürfnisse und vereinbaren Sie einen Termin mit der Geschäftsstelle. Im Weiteren verweisen wir auf unsere Website mit vielen Informationen und interaktiven Möglichkeiten, inkl. Simulationstool für verschiedene Berechnungen.

Gerne informieren wir Sie mit einem weiteren Newsletter zu gegebener Zeit über Neuerungen, weitere Entwicklungen und die Situation Ihrer Pensionskasse.

Freundliche Grüsse

**Pensionskasse St. Galler Gemeinden
Genossenschaft**



Guido Germann
Präsident

Heinz Eigenmann
Geschäftsführer